SPIELHEFT DES HSC 2000 COBURG - SAISON 2020/2021 - #16

HSC 2000 COBURG VS. HBW BALINGEN-WEILSTETTEN

HSC COBURG

HANDBALL SEIT 2000

HBW Balingen Weilstetten

DONNERSTAG - 10.06.2021 - 19:00 UHR

BILD: SVENJA STACHE

HUK-COBURG Aus Tradition günstig
RÖSLER finding a better way ...
VitaDROM
BID Inkasso
SAGASSER
DIETZ We form success
schumacher
INGENIEURGRUPPE KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN
LENNERTS & PARTNER
SÜG Und mehr.
wöhner ALLES MIT SPANNUNG
Coburger Tageblatt
MARKATUS
Sparkasse Coburg - Lichtenfels
WALDRICH COBURG
Leikeim
Bauer
erima
DB Regio Bayern

Anzeige

Für alle HCS-Fans:
Kein Spielergebnis mehr verpassen!

20
30
UHR

Können Sie bereits die Zeitung von morgen als E-Paper lesen

Bereits **ab 20.30 Uhr** am Vorabend lesen

Text beliebig durch Zoom-Funktion vergrößern

Immer und überall verfügbar

Alle fünf Zeitungstitel Coburger Tageblatt, Fränkischer Tag, Bayerische Rundschau, Saale-Zeitung und DIE KITZINGER lesbar

Alle Infos zum E-Paper finden Sie unter:

Telefonisch
0 95 61/8 88-148

... oder unter
abo.infranken.de/digital

inFranken.de Coburger Tageblatt

In Franken daheim.

INHALT/IMPRESSUM

05 Grußwort
06 Fanshop-Aktion
08 Saison-Statstik
10 Spieltage + Statistik
12 Zahlen-Duell
16 Schiedsrichter
18 Spielplan
20 Tabelle
22 Kreuztabelle
24 Datentracking
26 Unser Team
28 Unsere Jungs im Portrait
34 Spielerposter
36 Song des Tages
38 Gegner
48 Die nächsten Spiele
50 Verein
60 Sponsoren
66 Im nächsten Heft

IMPRESSUM

Herausgeber:
HSC Coburg GmbH
Seifartshofstraße 21
96450 Coburg

Auflage: 500

Fotos:
Henning Rosenbusch, Svenja Stache, Iris Bilek, HBW Balingen-Weilstetten, MOSCHKON BERNARD

Grafik/Layout:
MARKATUS
Branding | Marketing | Digital
Mohrenstraße 31
96450 Coburg,
Annika Brüning-Wolter (HSC)

Druck:
DCT GmbH
Nicolaus-Zech-Straße 64-68
96450 Coburg

Falls du uns noch nicht folgst, solltest du das spätestens jetzt tun!

HSC 2000 Coburg

@hsc2000coburg

@HSC2000Coburg

youtube.com/hsc2000coburg

Besucht auch unsere Homepage www.hsc2000.de.

BRANDING EXPERTS
MARKETING SOLUTIONS
DIGITAL INNOVATIONS

MARKATUS

Coburg im Herzen,

Marketing im Blut!

Coburger Straße 7 (Gebäude 2), 96472 Rödental, **T** 0 95 61 97 345 - 00
www.markatus.de info@markatus.de

LIEBE HANDBALLFREUNDE,

herzlich willkommen zu unserem heutigen Heimspiel in der HUK-COBURG arena - wir freuen uns sehr, zumindest einige Zuschauer wieder live vor Ort begrüßen zu können

Ein herzlicher Gruß gilt unseren Gästen aus Balingen, sowie den Schiedsrichtern und dem Zeitgericht.

Durch die Niederlage in Berlin ist der Abstieg in die 2. Bundesliga für uns nun Fakt - dennoch werden wir alles dafür geben, die verbleibenden Spiele so erfolgreich wie möglich zu absoliveren und noch möglichst viele Punkte einzufahren. Wir wussten von Beginn an, dass die Corona-Saison ohne Zuschauer und mit vier Absteigern eine sehr schwere Aufgabe sein wird. Nun stehen mit Tusem Essen und uns die beiden Aufsteiger auch als Absteiger fest - so ist der Sport, wir schauen nach vorne und versuchen, in der kommenden Saison wieder anzugreifen.

Für unsere Gäste aus Balingen ist der Klassenerhalt noch drin - Gastgeschenke werden wir trotzdem keine verteilen, wir sind hochmotiviert, Ihnen heute einen großen Kampf zu präsentieren und das Spiel erfolgreich zu gestalten. Die Mannschaft freut sich sehr auf diesen heutigen Auftritt vor Zuschauern, ich erwarte ein spannendes und packendes Spiel und bin optimistisch, dass wir es für uns entscheiden können.

Ich wünsche Ihnen einen unterhaltsamen Handballabend.

Stefan Apfel
Vorstandssprecher
HSC 2000 Coburg e. V.

NEUES AUS DER HANDBALLSZENE

Von Gerd Nußpickel

„Der Pokal hat seine eigenen Gesetze“ ist zweifellos eine der am häufigsten verwendeten Floskeln im Sport. Aber besser kann man tatsächlich nicht beschreiben, was sich in der vergangenen Woche beim Final 4 im DHB Pokal 2019/2020 in der Hamburger Barclaycard Arena abgespielt hat. Das begann schon im ersten Halbfinale. Der THW Kiel hatte es da mit dem großen Außenseiter TBV Lemgo - Lippe zu tun. Die Rollen waren klar verteilt und alles schien auch seinen erwarteten Lauf zu nehmen. Der Favorit agierte zunächst souverän und schon beim 18:11 für Kiel zur Halbzeit war eigentlich alles klar. Doch was dann in der zweiten Hälfte passierte, sagt viel über die Faszination dieser Sportart aus: Der Außenseiter kam wie verwandelt aus der Kabine, kam Tor um Tor heran und schaffte tatsächlich die Sensation: Am Ende hieß es 29:28 für den TBV Lemgo-Lippe. Im zweiten Halbfinale standen sich die MT Melsungen und die TSV Hannover-Burgdorf gegenüber. Beim Abpfiff hatten die Nordhessen mit 27:24 die Nase vorn und gingen damit auch als leichter Favorit in das Finale gegen den TBV. Nach einer Viertelstunde hatten sich die Nordhessen dann auch mit 9:6 etwas abgesetzt. Doch mit einem 7:1-Lauf treten die Ostwestfalen die Partie und gaben die Führung bis zum Endstand von 28:24 nicht mehr ab.

•••

Comeback-die Erste: In der Tat mutete die Nachricht zunächst wie ein verspäteter Aprilscherz an: Torhüter Henning Fritz kehrt im Alter von 46 Jahren noch einmal auf das Handball-Parkett zurück. Der Weltmeister von und ehemalige „Welthandballer des Jahres“ unterstützt die Mannschaft der SG Flensburg-Handewitt kurzfristig bis Saisonende und soll dort Benjamin Buric vertreten, der auf Grund einer Verletzung mehrere Wochen ausfällt. „Dass ich nun doch nochmal ins Handballtor zurückkehre, hätte ich nicht für möglich gehalten. Ich halte mich mehrmals die Woche mit Crossfit und Joggen fit und fühle mich bereit, die SG in dieser Phase der Saison zu unterstützen.“ Der gebürtige Magdeburger startete seine Profi-Karriere beim SC Magdeburg und spielte ganze zwölf Jahre für den ostdeutschen Traditionsverein. In der gemeinsamen Zeit beim SCM mit SG-Cheftrainer Maik Machulla gewann Fritz die Deutsche Meisterschaft 2001 und den EHF-Pokal 1999 und 2001. Danach spielte er beim THW Kiel und schließlich ab 2007 für die Rhein-Neckar Löwen und beendete dort im Sommer 2012 seine aktive Handballkarriere. Als Buchautor und zuletzt auch als Sky-Experte war Henning Fritz seinem Sport aber auch nach seiner aktiven Karriere verbunden geblieben

•••

Comeback-die Zweite: Nachdem feststand, dass an eine zeitnahe Rückkehr der beiden etatmäßigen Linkshänder im Rückraum des HC Erlangen, Sime Ivic und Antonio Metzner, nicht zu denken ist, wurden die Mittelfranken noch einmal auf dem Transfermarkt aktiv. Der auch in Coburg noch gut bekannte Stefan Lex wird den HCE bis zum Saisonende unterstützen. Der inzwischen 31jährige hatte im Sommer 2020 ursprünglich seine Profikarriere beendet und war zu seinem Stammverein HSG Pohlheim gewechselt, bei dem er sich zwar fit hielt, für den er pandemiebedingt aber kein Spiel absolvieren konnte. „Ich bin sehr froh, dass Stefan Lex bereit ist, uns auszuhelfen. Er ist ein erfahrener Bundesligaspieler, der unseren deutlich ausgedünnten Kader ein wenig breiter macht“ so Geschäftsführer Rene Selke. Zuvor hatten der HC Erlangen noch zwei weitere Spieler nachverpflichtet. Torhüter Matthias Ritschel hatte seine Karriere bereits beendet. Ebenfalls ohne Vertrag war bis dato auch Kreisläufer Benjamin Meschke, der unter anderem schon für Leipzig, den Bergischen HC und den HBW Balingen-Weilstetten in der 1. Liga gespielt hat.

•••

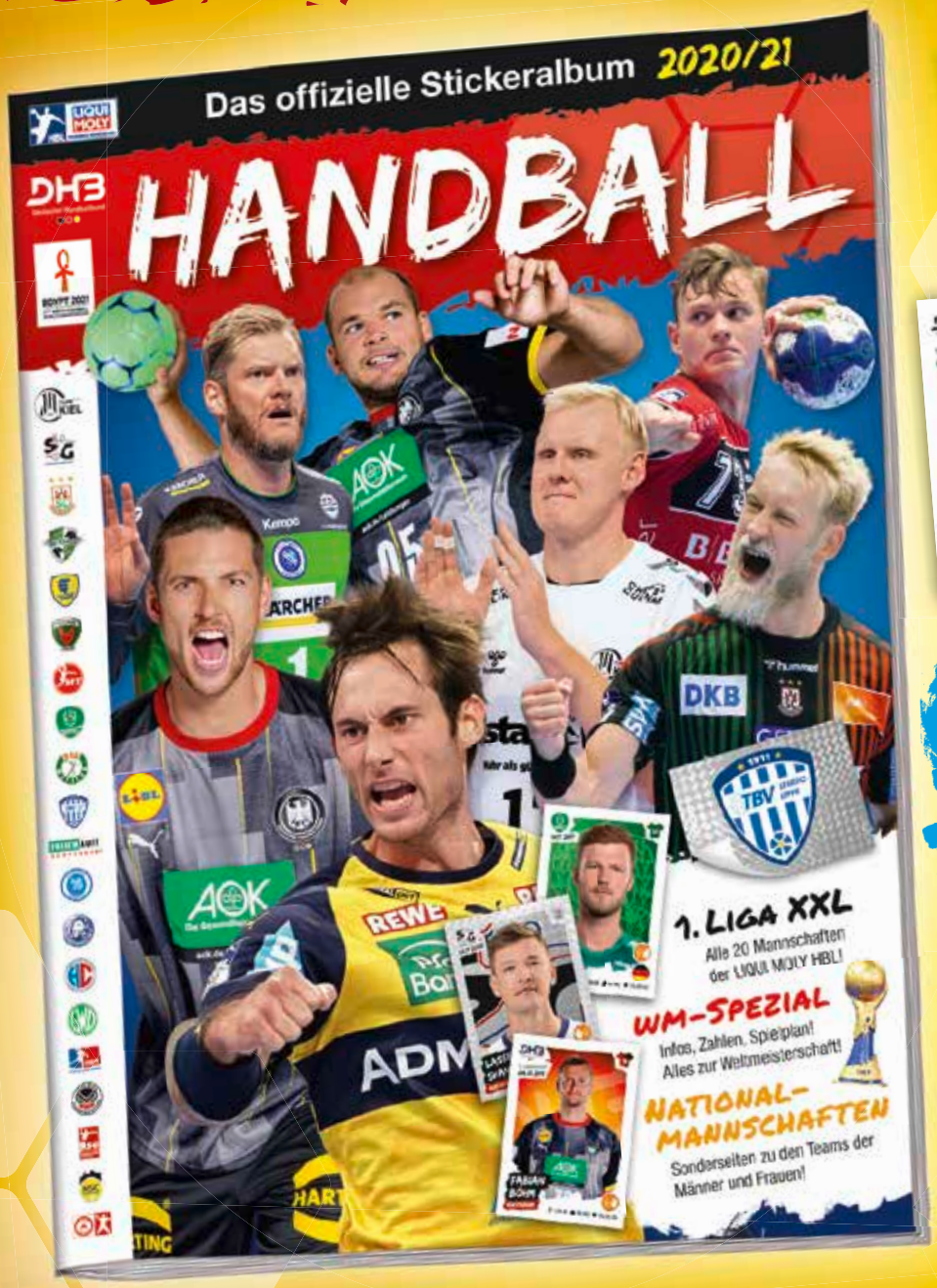
Der ISS Dome in Düsseldorf wird am Sonntag, dem 7. November 2021, der zentrale Schauplatz für den nächsten „Tag des Handballs" sein. „Gerade in diesen Zeiten tut es gut, solch langfristige Termine für die Handball-Familie setzen zu können", sagt Mark Schober, Vorstandsvorsitzender des Deutschen Handballbundes. „Der Tag des Handballs ist eine in den vergangenen Jahren gewachsene Veranstaltung, bei der die Handball-Familie zusammenfindet und sich zugleich für jeden öffnet.“ Kernelemente beim „Tag des Handballs" werden auch im Jahre 2021 Länderspiele der Nationalmannschaften sein. die Männer von Bundestrainer Alfred Gislason treffen dann auf Portugal. Die Frauen-Nationalmannschaft wird gegen Russland spielen. Eröffnet wird das Spielprogramm von der U20-Nationalmannschaft, die auf Ungarn treffen wird. Informationen zum Ticketing werden erst zu einem späteren Zeitpunkt folgen, wenn Klarheit zur Lage der Corona-Pandemie und möglichen Hygienekonzepten besteht.

DHB
Deutscher Handballbund

NEU: DIE OFFIZIELLE

HANDBALL SAMMELSERIE 2020/21

Sticker zur LIQUI MOLY HBL & den deutschen Handball-Nationalmannschaften



NEU UND EXKLUSIV
1 Trading Card in jedem Päckchen

Sonderseiten zu den **NATIONAL-MANNSCHAFTEN**

WM-SPEZIAL mit Spielplan

JETZT IM HANDEL

und im Online-Shop unter **www.blue-ocean-shop.de**

Blue Ocean Sports

VICTUS

Mehr Infos unter **www.handballmeister.de** und **www.blue-ocean.de/handball**

facebook.com/BOEAG

SAISONSTATISTIK 2020/2021

Mit dem heutigen Spiel gegen Balingen bestreiten wir das zweiunddreißigste Spiel der Saison 2020/2021.
Zeit, um ein paar Zahlen auszupacken.

BILANZ

Gesamt	Heim	Auswärts
32 Spiele	15 Spiele	17 Spiele
4 Siege	2 Siege	2 Siege
2 Unentschieden	2 Unentschieden	0 Unentschieden
26 Niederlagen	11 Niederlagen	15 Niederlagen

TORE

In heimischer Halle konnten wir 388 der **805** Tore bejubeln.
Top-Toschütze: Florian Billek (164 Tore)

ZUSCHAUER

2.000 Zuschauer sahen die Heimspiele in der HUK-COBURG arena.

Zuschauerschnitt:
1.000 (ausverkauft)

DIETZ
We form success
WIR LEBEN
UNSEREN
TRAUM
1. BUNDESLIGA
Dietz GmbH | Mehr Informationen: www.dietz.eu

SPIELTAGE

Der letzte Spieltag

	–	24:21
	–	25:28
	–	29:28
	–	33:28
	–	32:30
	–	27:29
	–	28:24
	–	30:28
	–	25:32
	–	

Der heutige Spieltag

	–	
	–	
	–	
	–	
	–	
	–	
	–	
	–	
	–	
	–	

Der nächste Spieltag

	–	
	–	
	–	
	–	
	–	
	–	
	–	
	–	
	–	
	–	

TORSCHÜTZEN

des HSC 2000 Coburg

NR	SPIELER	SPIELE	TORE	FELDTORE	7-METER
21	Florian Billek	32	164	124	40
34	Tobias Varvne	30	107	107	–
69	Milos Grozdanic	23	83	42	41
71	Andreas Schröder	27	81	81	–
66	STEPAN ZEMAN	32	77	77	–
27	Pontus Zetterman	30	73	72	1
7	Pouya Norouzi Nezhad	26	51	51	–
8	Felix Sproß	32	42	41	1
15	Draško Nenadić	29	32	32	–
94	Christoph Neuhold	26	27	27	–
52	Justin Kurch	24	22	22	–
25	Jakob Knauer	6	14	14	–
9	Dominic Kelm	20	13	13	–
44	Paul Schikora	25	10	10	–
2	Max Preller	7	4	3	1
12	Konstantin Poltrum	30	2	2	–
47	Felix Dettenthaler	11	2	2	–
[illegible]	Dino Mustafic	14	1	1	–

TORSCHÜTZENLISTE

der 1. Handball-Bundesliga

PLATZ	NAME	VEREIN	SPIELE	TORE
1.	Marcel Schiller	FRISCH AUF! Göppingen	33	240
2.	Omar Ingi Magnusson	SC Magdeburg	32	226
3.	Robert Weber	HSG Nordhorn-Lingen	33	208
4.	Viggo Kristjansson	TVB Stuttgart	33	201
5.	Bjarki Mar Elisson	TBV Lemgo-Lippe	31	199
6.	Niclas Ekberg	THW Kiel	32	197
7.	Julius Kühn	MT Melsungen	33	188
8.	Hampus Wanne	SG Flensburg - Handewitt	31	186
9.	Timo Kastening	MT Melsungen	33	180
10.	Noah Bayer	TUSEM Essen	30	170

Surface Finishing is our **DNA**

Gleitschlifftechnik

Effiziente Anlagen und innovative Technologien – leistungsstark und wirtschaftlich

Strahltechnik

Individuelle Anlagentechnik und intelligente Prozesslösungen – langlebig und energieeffizient

AM Solutions

Komplettanbieter für 3D-Druckservice und maßgeschneiderte Maschinen-lösungen für 3D Post Processing

Rösler Oberflächentechnik GmbH | Vorstadt 1 | 96190 Untermerzbach | Germany

Tel. +49 9533 / 924-0 | Fax +49 9533 / 924-300 | info@rosler.com | www.rosler.com

RÖSLER®
finding a better way ...

DAS ZAHLEN-DUELL

Unser heutiger Gegner ist der HBW Balingen-Weilstetten. Wir haben für euch ein paar Zahlen aus der letzten und aus der aktuellen Saison verglichen.

	HSC Coburg	HBW Balingen-Weilstetten
Kadergröße	20	20
davon eigene Jugend	3	2
davon Ausländer	8	7
Alter des Teams	26,55	25,9
Platz 2019/20	1. Platz (2. Liga)	16. Platz (1. Liga)
Bilanz 2019/20	37:11 Punkte	16:38 Punkte
Treffer 2019/20	694:606 Tore	741:818 Tore
Aktueller Platz	20. Platz	16. Platz
Aktuelle Bilanz	10:54 Punkte	24:42 Punkte
Aktuelle Treffer	805:972 Tore	880:945 Tore
Aktueller Durchschnitt	25:30 Tore	27:29 Tore
Heimspiele	6:24 Punkte	12:22 Punkte
Auswärtsspiele	4:30 Punkte	12:20 Punkte
Höchster Saisonsieg	A: TVB Stuttgart 23:39	H: 35:24 HSG Nordhorn-Lingen
Höchste Saisonniederlage	A: SC Magdeburg 43:22	H: 26:39 SC Magdeburg
Aktuell beste Werfer	164 Florian Billek	149 Vladan Lipovina
	107 Tobias Varvne	115 Oddur Gretarsson
	83 Milos Grozdanic	100 Tim Nothdurft
Zeitstrafen	96	135
Rote Karten	4	12
7-Meter verwandelt	84	93
Wurfquote	57,50 %	59,99 %
Quote gehaltener Bälle	22,81 %	24,43 %

Download on the App Store
Google play

News aus deiner Region.
Gratis.

WAS GET APP

WhatsApp

Code scannen, anmelden und News aus der Region direkt aufs Smartphone erhalten. Völlig kostenlos.

Das Wichtigste jetzt
DIREKT AUFS SMARTPHONE

Meine **Heimatzeitung**

Neue Presse

AOK Die Gesundheitskasse. BAYERN

Fitness in besten Händen.

Bewegung ist die beste Medizin. Die Gesundheitskasse hat dafür kompetente Angebote.

www.aok.de/bayern

Einfach nah. Meine AOK.

HBL LIQUI MOLY Handball-Bundesliga | sky Offizieller Medien-Partner

HSC COBURG HANDBALL SEIT 2000

FLEXIBEL STREAMEN. JEDERZEIT KÜNDBAR.

Die LIQUI MOLY Handball-Bundesliga bei Sky

Nur Sky zeigt alle 306 HBL-Spiele der LIQUI MOLY Handball-Bundesliga live, einzeln oder in der Handball-Konferenz. Namhafte Sky Experten wie Heiner Brand, Henning Fritz oder Stefan Kretzschmar, bringen zusammen mit dem Team um die Moderatoren und Kommentatoren wie Jens Westen, Karsten Petrzika und Markus Götz die Emotionen von der Platte live in die Wohnzimmer.

Spontan buchen und sofort live streamen | skyticket.de/handball

sky TICKET

Wir wünschen dem HSC in der Saison 2020/2021

viel Erfolg!

DIE SCHIEDSRICHTER

Beim Heimspiel gegen den HBW Balingen-Weilstetten am 10. Juni 2021

links

Colin Hartmann

Geburtsjahr	1975
Wohnort	Magdeburg
SR seit	1993
DHB-Einsätze	688

rechts

Stefan Schneider

Geburtsjahr	1977
Wohnort	Irxleben
SR seit	1993
DHB-Einsätze	688

Werde
#geldverbesserer

Während du in der Halle unter Strom stehst, fördert dein Konto den Ausbau erneuerbarer Energien.

Einfach Gutes tun. Mit DKB-Cash, dem Konto, das nichts kostet und so viel leistet. **dkb.de**

DKB
Das kann Bank

Spenden ist einfach.

Wir erfüllen soziale und gemeinnützige Träume - in der Heimat, für die Heimat.

Machen Sie mit!
Wir spenden - Sie entscheiden an wen.

www.heimat-traeume.de

Sparkasse
Coburg - Lichtenfels

SPIELPLAN 2020/2021

HUK-COBURG arena

TAG	DATUM	ZEIT	HEIM	GAST	ERGEBNIS
Donnerstag	01.10.2020	19:00	TBV Lemgo Lippe	HSC 2000 Coburg	33:26
Dienstag	06.10.2020	19:00	HSC 2000 Coburg	SC DHfK Leipzig	22:29
Donnerstag	08.10.2020	19:00	TSV Hannover-Burgdorf	HSC 2000 Coburg	27:23
Sonntag	18.10.2020	16:00	HSC 2000 Coburg	HSG Nordhorn-Lingen	26:29
Sonntag	25.10.2020	16:00	SG Flensburg-Handewitt	HSC 2000 Coburg	32:22
Sonntag	01.11.2020	16:00	HSC 2000 Coburg	SC Magdeburg	26:28
Donnerstag	12.11.2020	19:00	HSG Wetzlar	HSC 2000 Coburg	31:22
Donnerstag	25.02.2021	19:00	HSC 2000 Coburg	TSV GWD Minden	24:28
Samstag	21.11.2020	20:30	THW Kiel	HSC 2000 Coburg	41:26
Sonntag	29.11.2020	16:00	HSC 2000 Coburg	Füchse Berlin	32:25
Donnerstag	03.12.2020	19:00	Bergischer HC	HSC 2000 Coburg	28:24
Donnerstag	10.12.2020	19:00	MT Melsungen	HSC 2000 Coburg	27:32
Mittwoch	16.12.2020	18:00	HSC 2000 Coburg	FRISCH AUF! Göppingen	21:29
Samstag	19.12.2020	20:30	TuSEM Essen	HSC 2000 Coburg	29:27
Dienstag	22.12.2020	18:00	HSC 2000 Coburg	Eulen Ludwigshafen	23:23
Sonntag	27.12.2020	17:00	Rhein-Neckar Löwen	HSC 2000 Coburg	39:24
Samstag	06.02.2021	20:30	HSC 2000 Coburg	TVB Stuttgart	23:29
Donnerstag	11.02.2021	19:00	HBW Balingen-Weilstetten	HSC 2000 Coburg	34:26
Donnerstag	18.02.2021	19:00	HSC 2000 Coburg	HC Erlangen	27:26
Sonntag	07.03.2021	16:00	SC Magdeburg	HSC 2000 Coburg	43:22
Mittwoch	17.03.2021	18:00	HSC 2000 Coburg	THW Kiel	32:37
Sonntag	21.03.2021	16:00	TSV GWD Minden	HSC 2000 Coburg	30:21
Donnerstag	25.03.2021	19:00	HSC 2000 Coburg	HSG Wetzlar	30:30
Samstag	03.04.2021	20:30	Eulen Ludwigshafen	HSC 2000 Coburg	22:19
Sonntag	11.04.2021	16:00	HSC 2000 Coburg	Rhein-Neckar Löwen	28:31
Sonntag	13.06.2021	16:00	HSC 2000 Coburg	TBV Lemgo Lippe	0:0
Sonntag	06.06.2021	16:00	Füchse Berlin	HSC 2000 Coburg	32:20
Mittwoch	05.05.2021	18:00	HSC 2000 Coburg	TSV Hannover-Burgdorf	26:33
Samstag	08.05.2021	18:30	HSG Nordhorn-Lingen	HSC 2000 Coburg	28:26
Sonntag	16.05.2021	18:30	HSC 2000 Coburg	SG Flensburg-Handewitt	25:29
Mittwoch	26.05.2021	19:00	TVB Stuttgart	HSC 2000 Coburg	28:26
Sonntag	30.05.2021	16:00	HSC 2000 Coburg	MT Melsungen	25:30
Mittwoch	02.06.2021	19:00	HC Erlangen	HSC 2000 Coburg	33:28
Donnerstag	10.06.2021	19:00	HSC 2000 Coburg	HBW Balingen-Weilstetten	0:0
35. Spieltag	tbd		SC DHfK Leipzig	HSC 2000 Coburg	0:0
36. Spieltag	tbd		HSC 2000 Coburg	Bergischer HC	0:0
37. Spieltag	tbd		FRISCH AUF! Göppingen	HSC 2000 Coburg	0:0
38. Spieltag	tbd		HSC 2000 Coburg	TuSEM Essen	0:0

HUK-COBURG Aus Tradition günstig · RÖSLER finding a better way ... · VitaDROM · BID Inkasso · GAGASSER · DIETZ We form success · schumacher · INGENIEURGRUPPE KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN · LENNERTS & PARTNER · SUC Und mehr. · wöhner ALLES MIT SPANNUNG · Coburger Tageblatt · MARKATUS · KSK · Sparkasse Coburg - Lichtenfels · WALDRICH COBURG · Leikeim · Bauer · erima · DB Regio Bayern

GEMEINSAM DIE MISSION

1. LIGA

MEISTER'n

BID Unternehmensgruppe
Risiko- und Forderungsmanagement

BID - EIN STARKER PARTNER

www.bid-coburg.de

BID Bayerischer Inkasso Dienst
CRIF BÜRGEL
ProCash Collection Services
Profaktura Auslandsinkasso

AKTUELLE TABELLE

der LIQUI MOLY Handball-Bundesliga

PL.	TEAM	SP.	G.	U.	V.	TORE	DIFFERENZ	PUNKTE
1	SG Flensburg-Handewitt	33/38	28	4	1	612:524	+156	60:6
2	THW Kiel	32/38	29	1	2	636:521	+182	59:5
3	SC Magdeburg	32/38	21	2	9	698:599	+121	44:20
4	Rhein-Neckar Löwen	33/38	20	3	10	715:643	+77	43:23
5	Füchse Berlin	33/38	20	2	11	616:585	+71	42:24
6	MT Melsungen	33/38	18	2	13	628:578	+18	38:28
7	FRISCH AUF! Göppingen	33/38	16	6	11	642:613	+16	38:28
8	SC DHfK Leipzig	33/38	17	3	13	652:626	-5	37:29
9	HSG Wetzlar	33/38	16	4	13	562:542	+44	36:30
10	TBV Lemgo Lippe	32/38	14	5	13	599:611	-22	33:31
11	Bergischer HC	33/38	15	3	15	556:571	+28	33:33
12	HC Erlangen	33/38	13	4	16	625:616	-10	30:36
13	TSV Hannover-Burgdorf	33/38	11	6	16	640:680	-14	28:38
14	TVB Stuttgart	33/38	12	3	18	601:608	-56	27:39
15	TSV GWD Minden	34/38	9	7	18	623:666	-55	25:43
16	HBW Balingen-Weilstetten	33/38	11	2	20	607:652	-65	24:42
17	Eulen Ludwigshafen	33/38	10	3	20	580:679	-72	23:43
18	HSG Nordhorn-Lingen	33/38	7	3	23	600:667	-127	17:49
19	TuSEM Essen	34/38	5	1	28	539:619	-120	11:57
20	**HSC 2000 Coburg**	**32/38**	**4**	**2**	**26**	**559:730**	**-167**	**10:54**

Stand 08.06.2021 wegen Redaktionsschluss

TALENTENTWICKLUNG

WIR ÜBERNEHMEN DIE TRAGENDE ROLLE

INGENIEURGRUPPE
KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN

So wie der HSC investieren auch wir sehr viel in die Weiterentwicklung unserer Talente, um dauerhaft unsere Spitzenleistung halten zu können. Deshalb kümmern wir uns frühzeitig um die nächste Generation und sind immer auf der Suche nach motivierten Nachwuchs-Talenten:

www.ig-knoernschild.de/karriere/stellenanzeigen

Wir sind Ihr kompetenter Partner für:

» Bauplanung Gewerbebau » Tragwerksplanung
» Bauen im Bestand » Arbeitssicherheit
» Bauphysik » Brandschutz

Ernstplatz 8 • 96450 Coburg • 09561 8842 - 0 • zentrale@ig-knoernschild.de • www.ig-knoernschild.de

ENTWERFEN I BERECHNEN I PLANEN I ÜBERWACHEN I BEGUTACHTEN

DIE 1. HANDBALL-BUNDESLIGA IM ÜBERBLICK

	Rhein-Neckar Löwen	SG Flensburg-Handewitt	Bergischer HC	SC DHfK Leipzig	HSG Wetzlar	SC Magdeburg	TBV Lemgo Lippe	TSV Hannover-Burgdorf	THW Kiel	TVB Stuttgart	MT Melsungen	Füchse Berlin	FRISCH AUF! Göppingen	HC Erlangen	TuSEM Essen	HBW Balingen-Weilstetten	TSV GWD Minden	Eulen Ludwigshafen	HSG Nordhorn-Lingen	HSC 2000 Coburg
Rhein-Neckar Löwen		31:31	20:29	23:28	37:24	19.06.2021	26:18	33:28	27.06.2021	30:20	12.06.2021	24:27	31:32	26:30	33:27	36:27	29:27	31:27	30:26	39:24
SG Flensburg-Handewitt	26:26		29:22	29:23	32:24	33:30	27:27	28:24	31:28	34:30	36:20	16.06.2021	30:23	33:23	35:28	27.06.2021	29:24	35:29	33:26	32:22
Bergischer HC	16.06.2021	25:30		29:30	20:22	21:25	33:26	27:23	27:32	23.06.2021	23:25	29:31	29:28	29:25	35:29	30:22	25:24	28:19	25:25	28:24
SC DHfK Leipzig	26:33	24:29	27:25		32:28	33:29	32:32	29:26	26:33	23:25	29:33	24:24	22:25	30:25	26:23	26:18	24:21	27:19	23.06.2021	16.06.2021
HSG Wetzlar	34:32	27:29	30:22	19.06.2021		24:24	21:27	26:24	31:22	30:25	25:33	29:27	31:32	28:28	12.06.2021	36:26	27.06.2021	29:11	15.5.2021	31:22
SC Magdeburg	31:33	29:32	27:31	33:34	23.06.2020		30:28	33:25	02.06.2021	29:30	31:27	29:24	28:22	36:26	34:28	26:28	29:28	16.06.2021	28:20	43:22
TBV Lemgo Lippe	28:34	22:33	12.06.2021	28:23	28:27	27.06.2021		24:26	25:30	35:29	19.06.2021	23:29	26:26	24:23	31:23	26:32	29:27	24:22	36:29	33:26
TSV Hannover-Burgdorf	36:30	26:33	30:30	27.06.2021	25:24	27:29	31:23		29:35	23:23	31:23	27:27	verlegt	12.06.2021	19.06.2021	31:25	26:25	25:28	31:22	27:23
THW Kiel	32:23	29:21	33:30	31:31	23:19	24:24	23.06.2020	34:31		33:28	29:28	32:26	16.06.2021	36:30	37:25	38:34	41:26	29:19	32:22	41:26
TVB Stuttgart	32:28	12.06.2021	26:30	30:24	24:31	22:32	26.26	31:26	27:34		27.06.2021	25:28	28:26	19.06.2021	31:23	27:23	30:26	26:29	36:24	23:29
MT Melsungen	25:26	30:32	32:31	31:28	30:28	24:27	27:21	16.06.2021	26:32	28:30		23.06.2021	31:23	31:29	35:31	24:25	24:24	25:23	33:28	27:32
Füchse Berlin	23:29	29:33	27.06.2021	27:28	35:28	22:32	30:24	31:27	26:28	31:25	32:20		34:27	30:22	30:23	19.06.2021	28:25	28:21	12.06.2021	32:20
FRISCH AUF! Göppingen	34:32	28:28	26:26	30:33	33:30	12.06.2021	28:28	31:24	28:31	27:17	23:30	25:24		27:27	35:27	28:23	33:29	24:22	26:26	23.06.2021
HC Erlangen	20:26	23.06.2021	20:25	30:22	28:36	30:28	16.06.2021	21:21	25:31	34:25	31:21	30:27	31:28		29:24	32:34	21:21	19:24	35:29	33:28
TuSEM Essen	23.06.2021	28:29	22:32	24:26	29:36	26:31	37:39	26:26	27:31	27:20	28:35	23:24	28:32	20:26		33:27	29:20	27:29	26:33	29:27
HBW Balingen-Weilstetten	32:30	25:32	27:25	verlegt	16.06.2021	26:39	25:26	23.06.2021	22:33	28:30	23:25	19:28	26.05.2021	24:29	31:28		29:29	26:27	35:24	34:26
TSV GWD Minden	26:26	28:29	29:36	23:20	24:29	25:35	28:23	28:27	12.06.2021	27:27	30:30	31:26	19.06.2021	30:29	30:29	20:27		23.06.2021	27:27	30:21
Eulen Ludwigshafen	24:26	20:29	28:22	12.06.2021	27:27	22:28	24:25	27:27	19.06.2021	28:24	27:30	23:34	27.06.2021	26:30	25:26	27:22	30:24		26:28	22:19
HSG Nordhorn-Lingen	24:29	19.06.2021	26:31	24:28	29:30	26:33	25:32	20:22	29:35	16.06.2021	21:29	20:25	20:29	27.06.2021	22:19	29:27	20:22	27:24		28:26
HSC 2000 Coburg	28:31	25:29	19.06.2021	22:29	30:30	26:28	verlegt	26:33	32:37	28:26	25:30	25:32	21:29	27:26	27.06.2021	12.06.2021	24:28	23:23	26:29	

Stand 08.06.2021 wegen Redaktionsschluss

KREUZTABELLE

SAGASSER

GETRÄNKEFACHHANDEL

Erfrischt ins Spiel ... wir wünschen dem HSC viel Erfolg!

afri cola

RHÖN SPRUDEL SEIT 1781

Bluna

SCAVI & RAY PROSECCO

SAGASSER-Vertriebs GmbH
Gärtnersleite 5 · 96450 Coburg
+49 9561 6490-0 · info@sagasser.de · www.sagasser.de

DIE DATEN ZUM LETZTEN SPIEL

HSC 2000 Coburg – TVB Stuttgart

Tracking mit Hilfe der KINEXON-Daten

Laufdistanz (Team)

Im Spiel gegen den TVB Stuttgart haben wir zusammen 31,40 km zurückgelegt.

Spielzeit

59,48 Min.
Florian Billek

58,30 Min.
Felix Sproß

57,36 Min.
Andreas Schröder

Laufdistanz

4,85 km
Felix Sproß

4,52 km
Andreas Schröder

4,37 km
Florian Billek

max. Laufgeschwindigkeit

29,81 km/h
Florian Billek

28,26 km/h
Felix Sproß

27,29 km/h
Tobias Varvne

Bilder von Svenja Stache und Iris Bilek

printlive

drucken werbung wohnen kunst

printlive e.K.
Glender Weg 10
96486 Lautertal
Fon: 0 95 61/35 76 999
Fax: 0 95 61/35 26 147
Mail: info@printlive.de
www.printlive.de

Digitaler Großformatdruck
Beschriftungen,Wandtattoos,
Glasdekorfolien, Leuchtrahmen,
Fussbodenfolien, Tapeten, Plakate,
Küchenrückwände, Messesysteme,
Werbebanner, Fahnen, Akustikbilder,
Werbepylonen, Firmenschilder, uvm.

CERTIFIED PRINTER DIGI GRAPHIE by Epson

Fine-Art-Prints
EPSON-zertifizierte Kunstdrucke, Leinwandbilder, Reproduktion- und Scanservice, Bildoptimierung, Pixel- und Farbretuschen etc.

UNSER TEAM UND SEINE PARTNER

JAN KULHÁNEK | 1

POSITION	TW
GEWICHT	108 KG
GRÖSSE	1,88 M
GEBURTSTAG	26.05.1981
NATIONALITÄT	CZE

präsentiert von LENNERTS & PARTNER GmbH

MAX PRELLER | 2

POSITION	LA, RM
GEWICHT	80 KG
GRÖSSE	1,89 M
GEBURTSTAG	27.07.2000
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von SÜC Und mehr.

POUYA NOROUZINEZHAD | 7

POSITION	RM
GEWICHT	88 KG
GRÖSSE	1,88 M
GEBURTSTAG	23.06.1994
NATIONALITÄT	IRN

präsentiert von WIFÖG COBURG

FELIX SPROSS | 8

POSITION	LA
GEWICHT	81 KG
GRÖSSE	1,83 M
GEBURTSTAG	23.03.1997
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von

DOMINIC KELM | 9

POSITION	KM
GEWICHT	95 KG
GRÖSSE	1,86 M
GEBURTSTAG	19.01.1988
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von KESSEL

KONSTANTIN POLTRUM | 12

POSITION	TW
GEWICHT	88 KG
GRÖSSE	1,95 M
GEBURTSTAG	20.02.1994
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von geyer sehen und hören

DRAŠKO NENADIĆ | 15

POSITION	RL
GEWICHT	102 KG
GRÖSSE	2,02 M
GEBURTSTAG	15.02.1990
NATIONALITÄT	SRB

FLORIAN BILLEK | 21

POSITION	RA
GEWICHT	85 KG
GRÖSSE	1,87 M
GEBURTSTAG	16.07.1988
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von HÖRGERÄTE GEUTER

JAKOB KNAUER | 25

POSITION	RR
GEWICHT	90 KG
GRÖSSE	1,93 M
GEBURTSTAG	11.03.1999
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von ACK

PONTUS ZETTERMAN | 27

POSITION	RR
GEWICHT	94 KG
GRÖSSE	1,88 M
GEBURTSTAG	11.01.1994
NATIONALITÄT	SWE

präsentiert von SÜC Und mehr.

FABIAN APFEL | 28

POSITION	TW
GEWICHT	80 KG
GRÖSSE	1,84 M
GEBURTSTAG	28.01.1999
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von RAMSTER

TOBIAS VARVNE | 34

POSITION	RM
GEWICHT	92 KG
GRÖSSE	1,90 M
GEBURTSTAG	18.01.1987
NATIONALITÄT	SWE

präsentiert von GELDER SORG

PAUL SCHIKORA | 44

POSITION	RA
GEWICHT	82 KG
GRÖSSE	1,84 M
GEBURTSTAG	03.05.2000
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von HAAS Orthopädietechnik

JUSTIN KURCH | 52

POSITION	KM
GEWICHT	108 KG
GRÖSSE	1,98 M
GEBURTSTAG	20.04.1999
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von INGENIEURGRUPPE KNORNSCHILD & KOLLEGEN

ŠTĚPÁN ZEMAN | 66

POSITION	KM
GEWICHT	115 KG
GRÖSSE	2,02 M
GEBURTSTAG	09.05.1997
NATIONALITÄT	CZW

präsentiert von HEIN LANGGUTH

ANDREAS SCHRÖDER | 71

POSITION	RL
GEWICHT	103 KG
GRÖSSE	1,95 M
GEBURTSTAG	26.08.1991
NATIONALITÄT	GER

präsentiert von Bauer

CHRISTOPH NEUHOLD | 94

POSITION	RL
GEWICHT	100 KG
GRÖSSE	1,94 M
GEBURTSTAG	27.04.1994
NATIONALITÄT	AUT

präsentiert von NEMMERT HAUSTECHNIK

ALOIS MRÁZ

POSITION	TRAINER
GEWICHT	108 KG
GRÖSSE	1,96 M
GEBURTSTAG	08.09.1978
NATIONALITÄT	CZE

präsentiert von wöhner ALLES MIT SPANNUNG

„ICH MÖCHTE DEN LEUTEN ZEIGEN, WAS ICH KANN“

Unsere Jungs im Porträt – Miloš Grozdanić

Von Gerd Nußpickel

Milos Grozdanic begann in seiner Heimatstadt Vrbas mit dem Handball und spielte anschließend fünf Jahre lang beim serbischen Spitzenklub RK Vojvodina Novi Sad. Seit November 2020 trägt der inzwischen 65jährige Linksaußen nunmehr das Trikot des HSC 2000 Coburg.

In der Gunst der serbischen Sportanhänger spielt der Handball eher eine untergeordnete Rolle. „Der Handball ist in Serbien nicht wirklich populär. Fußball ist sehr angesehen, wie überall und vor allem Basketball ist groß in Serbien. Aber aktuell auch Tennis wegen Novak Djokovic.“ Und wie fast jeder Junge war auch Milos Grozdanic zunächst eher auf dem grünen Rasen zu finden. „Ich habe zwei Jahre Fußball gespielt, das merkt man heute noch, wenn wir im Training kicken.“ Dass er schließlich doch beim Handball gelandet ist, lag zum einen an seiner Heimatstadt Vrbas, wo dieser Sport die klare Nummer 1 ist. Vor allem aber an den familiären Wurzeln. „Wir sind eine Handball-Familie. Seit ich klein war, hatte ich mit dem Handball Kontakt. Mein Vater, mein Bruder und meine Schwester haben alle Handball gespielt. Ich habe dann mit sechs Jahren angefangen.“ Schon in jungen Jahren schaffte er beim heimischen HC Vrbas den Sprung in die erste Mannschaft und weckte als zuverlässiger Torjäger in der serbischen Liga schnell das Interesse anderer Klubs. 2015 machte der Linksaußen dann den nächsten Schritt in seiner Karriere und wechselte zum serbischen Serienmeister RK Vojvodina Novi Sad. Seine erfolgreichste Saison im Trikot von Vojvodina war schließlich die Spielzeit 2018/19, als er nicht nur zum vierten Male Serbischer Meister, sondern zugleich auch Torschützenkönig der heimischen Liga wurde. Milos Grozdanic holte sich in jener Saison mit beachtlichen 102 Toren in 17 Spielen zudem noch die Torjägerkrone in der stark besetzten „SEHA Gazprom League“. Seine Trefferquote lag bei beachtlichen 74 Prozent. „Die Liga ist eine gute Chance für junge Spieler. Du spielst gegen TOP Teams, gegen große Spieler, in einer Umgebung, die viel professioneller ist als die einheimische. Du gewinnst neue Erfahrungen und erzielst mediale Aufmerksamkeit, was sehr wichtig ist für die Karriere von uns allen.“

Die Bundesliga war immer sein Ziel

Derartige Leistungen weckten natürlich auch Interessen außerhalb der serbischen Liga. Dass er eines Tages ins Ausland wechseln wird, war Milos Grozdanic ohnehin schon sehr früh klar. „Wenn man im Handball erfolgreich sein will, muss man früher oder später ins Ausland, gerade weil Handball in Serbien nicht sehr angesehen ist. Ich habe immer daran geglaubt, es zu schaffen.“ Und der 26jährige macht kein Hehl daraus, dass Deutschland dabei ganz oben auf seiner Wunschliste stand. „Es war immer mein Ziel, in der Bundesliga zu spielen. Es ist die stärkste Liga der Welt.“ Auch der HSC 2000 Coburg hatte schon früh seine Fühler nach dem Torjäger ausgestreckt. Eine Ausstiegsklausel in seinem Vertrag in Novi Sad machte den Wechsel schließlich möglich. „Der Verein, die Mannschaft haben mich geprägt, nicht nur als Spieler, sondern auch als Mensch. Alle meine Erfolge sind zugleich die Erfolge dieses außergewöhnlichen Teams. Vojvodina wird immer einen besonderen Platz in meinem Herzen haben. Ich werde alles tun, um den Verein in meiner weiteren Karriere würdig zu vertreten“, schickte Milos Grozdanic noch ein dickes Kompliment nach Novi Sad, bevor er schließlich am 2. Dezember 2020 im Heimspiel gegen die Füchse Berlin sein Debüt in der HBL gab. Dass Milos zu jenem Zeitpunkt weder deutsch noch englisch sprach, machte die Eingewöhnung natürlich nicht unbedingt einfacher. Seither hat er aber zumindest beim Erlernen der deutschen Sprache schon deutliche Fortschritte gemacht. „Ich übe regelmäßig und mache online einen Sprachkurs, weil aktuell leider nichts in Präsenz stattfindet. Mein Deutsch wird langsam besser.“ Durchaus hilfreich für seine Integration ist dagegen der Fakt, dass mit Draško Nenadić ein weiterer Serbe beim HSC unter Vertrag steht, zumal er diesen aus gemeinsamen Lehrgängen mit der Nationalmannschaft bereits persönlich kannte. „Es ist wirklich schön, mit Draško einen Landsmann hier zu haben. Er hat mir sehr geholfen in der Anfangszeit. Ich war mitten in der Saison gewechselt in ein Land, dessen Sprache ich nicht konnte. Gerade bei der Verständigung ist er wirklich wichtig, er macht einen guten

BILD:SVENJA STACHE

Job als Dolmetscher." Das Thema Nationalmannschaft steht aktuell allerdings nicht unbedingt ganz weit oben auf der Prioritätenliste von Milos Grozdanic. Zwar gehört er weiterhin – wie auch Draško Nenadić – zum erweiterten Kader der serbischen Auswahl. Das letzte seiner bislang vier Länderspiele liegt allerdings schon einige Zeit zurück.

Vertrag gilt auch für die kommende Saison

Aktuell liegt der Fokus des 25jährigen ganz klar beim HSC 2000 Coburg, zumal sein Vertrag auch für die kommende Saison Gültigkeit besitzt. Dies war aber auch von Seiten des Vereins ein wesentliches Kriterium für die Verpflichtung von Milos Grozdanic, wie Geschäftsführer Jan Gorr bestätigt: „Wir haben immer gesagt, dass wir langfristig denken möchten und keine Schnellschüsse machen. Milos wird uns für unsere Entwicklung gut tun und zusammen mit unseren weiteren Spielern auf Linksaußen für größere Variabilität sorgen." Fragt man den Spieler selbst zu seinen Stärken, fällt die Antwort eher zurückhaltend aus: „Ich bin willensstark, ich möchte den Leuten zeigen, was ich kann." Und sein Positions-Kollege Felix Sproß ergänzt: „Er hat ein super Handgelenk, da bin ich fast ein bisschen neidisch." Seit einem knappen halben Jahr ist der Serbe nunmehr hier in Coburg. „Mir gefällt es hier sehr gut, ich habe mich gut in die Mannschaft eingelebt. Coburg ist eine sehr schöne Stadt, ich fühle mich hier sehr wohl." Obwohl erst während der Saison dazu gestoßen, hat er sich mit seinen bisherigen 83 Saisontoren bereits bis auf Platz 3 der teaminternen Torjägerliste nach vorne geschoben. Aber der ehrgeizige Serbe bekam in den vergangenen Monaten auch deutlich vor Augen geführt, wie hoch die Trauben in der Handball-Bundesliga hängen. Und er weiß auch selbst am allerbesten, dass seine aktuelle Trefferquote von rund 62 Prozent durchaus noch ein wenig Luft nach oben lässt. Das entsprechende Potenzial hat der Milos Grozdanic auf jeden Fall.

BILD:SVENJA STACHE

Wieder im grünen Bereich sein.

Mit dem Regio-Ticket Franken-Thüringen.
Ein Tag, beliebig viele Fahrten, mit bis zu fünf Personen.
Und für 6 Euro mehr pro Person bis nach Leipzig,
mit dem Regio-Ticket Franken-Thüringen + Leipzig.
Bitte beachten Sie die aktuellen Vorgaben zum Tragen
der Mund-Nase-Bedeckung.
Weitere Informationen auf **bahn.de/bayern**

Wir fahren für das Bahnland Bayern Zeit für Dich

Regio Bayern

4 X 4 FRAGEN

an Miloš Grozdanić

... PERSÖNLICH

1. Bist du eher ein Frühaufsteher oder ein Langschläfer?

Frühaufsteher

2. Du bekommst unerwartet Besuch: Was könntest du spontan aus dem Inhalt deines Kühlschranks kochen?

Irgendetwas mit Fleisch

3. Was kann dich wütend machen?

Wenn ich verliere.

4. Wie oder wo kannst du am besten abschalten?

Beim Kaffee trinken.

... SPORTLICH

1. In welcher anderen Sportart wärst du vielleicht ähnlich erfolgreich geworden wie im Handball?

Wahrscheinlich im Fußball, da bin ich ziemlich gut.

2. In welcher Halle (außer der HUK COBURG arena) spielst du am liebsten?

In der GETEC Arena in Magdeburg, wegen den guten Spielen dort.

3. Bist du manchmal neidisch auf den Fußball, vor allem im Hinblick auf die hohe Medienpräsenz und die Gehälter?

Nein, wir haben uns ja alle bewusst für den Handball entschieden.

4. Du bekommst die Möglichkeit, etwas am Handball zu verändern. Was wäre das?

Mehr Ansehen für den Handball.

... ZAHLENSPIELE

1. Wieviel Zeit verbringst du täglich im Internet und in den sozialen Medien?

Ganz viel, aktuell kann man recht wenig anderes unternehmen.

2. Wieviel verschiedene Handball-Trikots (eigene und gegnerische) haben sich im Laufe der Jahre als Souvenirs bei dir angesammelt?

Schon einige, es sind sehr viele in den letzten Jahren geworden.

3. Wieviel rote Karte hast du bisher schon kassiert?

Ungefähr fünf, also nicht so viele.

4. Was ist dein persönlicher Tor-Rekord in einem Spiel?

Ich habe in einem Spiel einmal 17 Tore, mit Siebenmetern, geworfen.

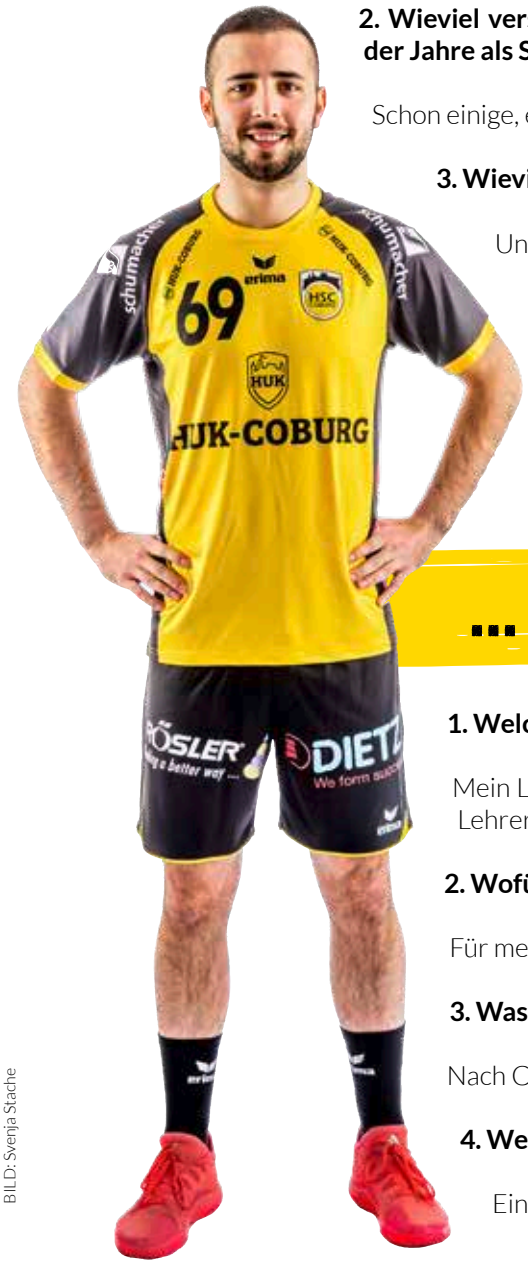


BILD: Svenja Stache

... AUF ZEITREISE

1. Welches war dein Lieblingsfach in der Schule, welches eher weniger?

Mein Lieblingsfach war Mathe, Serbisch habe ich nicht gemocht, aber nur wegen dem Lehrer.

2. Wofür hast du als Kind das meiste Taschengeld ausgegeben?

Für meine Freundin und Kumpels, wenn wir was unternommen haben.

3. Was war bisher deine wichtigste (beste?) Entscheidung im Leben?

Nach Coburg zu gehen.

4. Welchen Traum möchtest du dir im Leben unbedingt noch erfüllen?

Eine eigene Familie zu gründen.

Die Fragen stellte Gerd Nußpickel

MILOŠ GROZDAN

23

69
HSC
COBURG
HUK
HUK-COBURG

terzo zentrum

HÖRGERÄTE GEUTER

Coburg - Kronach - Lichtenfels

terzo Zentrum Coburg
Mohrenstr. 18
96450 Coburg

Tel. (0 95 61) 9 57 31
coburg@hoergeraete-geuter.de

www.hoergeraete-geuter.de
/hoergeraetegeuter

Der Weg ist das Ziel.
Entspannt ankommen.
... mit guter Arbeit von Ernst-Auto. Ob Old- oder Youngtimer, Neu- oder Gebrauchtwagen, bei uns ist Ihr Volkswagen immer in den Händen von Experten. Teilen Sie mit uns die Leidenschaft für Mobiliät und besuchen Sie uns vor Ort oder online unter www.ernst-auto.de.
Ernst-Auto
Gute Arbeit.

HBW BALINGEN-WEILSTETTEN

Der Kader

NR.	POS.	VORNAME	NACHNAME	GEBURSTAG	NAT.	GRÖSSE	SEIT	LETZER VEREIN
1	TW	Mario	Ruminsky	17.06.1997	GER	1,93 m	2014	JSG Balingen-Weilstetten
2	RR	Rene	Zobel	19.11.1995	GER	1,96 m	2015	TUSEM Essen
3	KM	Marcel	Niemeyer	28.08.1993	GER	2,01 m	2018	ThSV Eisenach
4	RR	Vladan	Lipovina	07.03.1993	MNE	1,98 m	2019	Rhein - Neckar Löwen
5	RL	Romas	Kirveliavicius	05.03.1988	AUT	2,00 m	2018	HSC 2000 Coburg
8	RA	Gregor	Thomann	06.03.1992	GER	1,78 m	2017	HSG Konstanz
11	LA	Tim	Nothdurft	11.07.1997	GER	1,95 m	2014	JSG Balingen-Weilstetten
13	KM	Fabian	Wiederstein	10.06.1995	GER	1,94 m	2020	HSG Konstanz
14	LA	Oddur	Grétarsson	20.07.1990	ISL	1,86 m	2017	TV Emsdetten
17	RL	Niklas	Diebel	02.09.1998	GER	1,95 m	2018	TSV Hannover-Burgdorf
18	KM	Kristian	Bećiri	14.06.1994	CRO	2,02 m	2021	ThSV Eisenach
20	TW	Mike	Jensen	26.02.1995	DÄN	2,05 m	2019	Nordsjælland Håndbold
21	TW	Vladimir	Božic	24.03.1983	CRO	1,97 m	2019	HC Rhein Vikings
22	RL,RM	Jona	Schoch	02.08.1994	GER	1,92 m	2017	FRISCH AUF! Göppingen
23	RM	Björn	Zintel	01.01.1996	GER	1,82 m	2020	TV Hüttenberg
24	RL	James	Scott Junior	27.05.1996	FRA	2,00 m	2020	HBC Nantes
26	RL,RM	Lukas	Saueressig	09.06.1997	GER	1,92 m	2014	JSG Balingen-Weilstetten
27	KM	Lars	Röller	24.01.1999	GER	2,03 m	2019	Rhein-Neckar Löwen
28	KM	Tobias	Heinzelmann	26.08.1999	GER	1,99 m	2017	JSG Balingen-Weilstetten
29	RA	Moritz	Strosack	21.06.1999	GER	1,80 m	2017	TuS Altenheim
	Trainer	Jens	Bürkle	14.10.1980	GER			

DCT.de

Unser Beitrag zum Umweltschutz:

- Klimaneutraler Druck über ClimatePartner
- Einsatz von Recycling-Papieren
- Auf Wunsch klimaneutraler Versand
- Eigene Solaranlage zur Stromgewinnung
- Unser zugekaufter Strom ist zu 100 % grün
- Stromsparendes LED-Beleuchtungskonzept
- Produktion im ressourcenschonenden Sammelformendruck
- Wärmerückgewinnungsanlage zur Nutzung der Produktionsabwärme

DCT GmbH
Nicolaus-Zech-Straße 64 – 68 · 96450 Coburg
Tel. +49 9561 8345-0 · Fax +49 9561 8345-45
info@dct.de · www.dct.de

Weitere Informationen unter:
www.dct.de/nachhaltigkeit

VIEL ERFOLG IN DER SAISON 2020/2021

FACHBETRIEB FÜR STUCKATEUR- UND MALERARBEITEN WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM

KESSEL GMBH

Coburg · Postweg 12 · Telefon 09561/231440 · E-Mail info@kessel-coburg.de

PARTNER DES HSC 2000 COBURG

SEIT 2000

HBW BALINGEN-WEILSTETTEN

Gegnerportrait

Von Gerd Nußpickel

Die Geburtsstunde der HBW Balingen-Weilstetten liegt im Jahr 2002, als die ersten Männermannschaften des TV Weilstetten und der TSG Balingen Handball 2000 fusionierten. Das Ziel war nichts weniger als Spitzenhandball in der Region zu etablieren. Und es gelang: Bereits in der Saison 2002/03 konnte der Aufstieg in die 2. Bundesliga gefeiert werden, wo man sich sukzessive nach oben arbeitete. Am Ende der Spielzeit 2005/06 war es dann soweit: Der HBW Balingen-Weilstetten wurde Meister der Südstaffel der 2. Liga und stieg in das Oberhaus des deutschen Handballs auf. Dort konnte man sich immerhin elf Jahre lang ununterbrochen halten, auch wenn es für den Underdog im Konzert der zahlungskräftigeren Konkurrenz am Ende meist nur zu einem Platz im hinteren Drittel der Tabelle reichte. Die bislang beste Platzierung gelang in der Saison 2014/15 mit Rang 11. Aber in der Saison 2016/17 erwischte es die „Gallier von der Alb" schließlich doch und man musste erst einmal wieder zurück in Liga 2. Zwei Jahre später war der HBW jedoch wieder zurück in der Beletage des deutschen Handballs.

Das Jahr Eins nach Martin Strobel

Die Comeback-Saison begann dann sogar recht vielversprechend. Einige der Neuzugänge wie Schlussmann Mike Jensen oder Rückraum-Shooter Vladan Lipovina erwiesen sich als echte Verstärkungen. Und so fand sich das Team nach einer überzeugenden Hinrunde zwischenzeitlich sogar auf Platz 13 wieder. Aber eine Niederlagenserie zu Beginn der Rückrunde ließ die „Gallier" doch noch einmal gehörig in der Tabelle nach unten rutschen. Als die Saison dann schließlich nach 27 Spieltagen abgebrochen wurde, stand der HBW auf Platz 16, dem ersten Nicht-Abstiegsplatz. Und diesen möchte man natürlich auch in dieser Spielzeit mindestens erreichen, was bei vier Absteigern und den vielen sonstigen Unwägbarkeiten im Zusammenhang mit Corona schwer genug ist. „Mit einer klugen Personalpolitik, akribischer Arbeit und schwäbischer Bescheidenheit" (Handballwoche) hatten die Verantwortlichen auch unter erschwerten Bedingungen einen Kader zusammengestellt, mit dem man sich für diese Aufgabe auf jeden Fall gut gerüstet sah. Das größte sportliche Fragezeichen stand dabei zweifellos hinter der Besetzung der Spielmacher-Position. Nationalspieler und Europameister Martin Strobel, insgesamt mehr als ein Jahrzehnt lang der unumstrittene Kopf der Mannschaft, hatte nach der letzten Saison seine erfolgreiche Laufbahn beendet. „Wir können ihn nicht eins zu eins ersetzen. Wir schaffen das nur über das Kollektiv", so Trainer Jens Bürkle. Die Last soll fortan insbesondere auf die Schultern von Kapitän Jona Schoch, Eigengewächs Lukas Saueressig und Neuzugang Björn Zintel verteilt werden. Dazu gesellt sich das bewährte Duo im rechten Rückraum mit Torjäger Vladan Lipovina und Rene Zobel. Große Hoffnungen setzte man auch in den französischen Neuzugang James Scott Junior, der bei seinen früheren Vereinen bereits Erfahrung in der Champions League sammelte. „Er verfügt über ein hohes Potential im Angriff und besitzt trotz seines Alters bereits Erfahrung in unterschiedlichen Ländern. Es wird spannend sein zu beobachten, wie gut er mit der Bundesliga zurechtkommt," freute sich HBW-Trainer Jens Bürkle über die Verpflichtung. Allerdings hatte der 25jährige im Laufe der Saison immer wieder mit Verletzungen zu kämpfen. Einige Probleme gab es diesbezüglich auch auf der Kreisläufer-Position. So konnte der offensiv wie defensiv wichtige Marcel Niemeyer verletzungsbedingt insgesamt nur 11 Spiele bestreiten. Deshalb verpflichteten die „Gallier" im Januar noch den Kroaten Kristian Bećiri nach, der sich aber als echter Glücksgriff erweisen sollte und seither zusammen mit Fabian Wiederstein ein starkes Gespann bildet. Dies gilt auch auf der Position zwischen den Pfosten, wo sich der Däne Mike Jensen, der Kroate Vladimir Božic und Eigengewächs Mario Ruminsky die Spielzeiten teilen. Wenig Probleme gibt es auch auf den Flügeln, wo man auf Bewährtes setzt. So haben die beiden etablierten Linksaußen Oddur Grétarsson und Tim Nothdurft zusammen bereits ein Viertel aller Balinger Tore erzielt. Auch die beiden Rechtsaußen Gregor Thomann und Moritz Strosack haben bislang nicht enttäuscht.

Entscheidung im Abstiegskampf wohl erst am letzten Spieltag

Als die Saison dann im Oktober 2020 endlich starten konnte, wussten auch die „Gallier" wie der Rest der Liga nicht so recht, wo man steht. „Entscheidend für mich ist", so Trainer Bürkle, „wie schnell sich unsere Neuzugänge integrieren. Nach den ersten fünf Spielen wissen wir mehr." Aber der Saisonauftakt ging dann erst einmal gründlich in die Hose: Sechs Spiele, sechs Niederlagen, darunter die Heimpleiten gegen Stuttgart und die Eulen Ludwigshafen. Die Befürchtungen, dass die fehlenden Zuschauer in der gefürchteten „Hölle Süd" vielleicht doch eine zu große Hypothek im Abstiegskampf werden könnten, schienen sich zu bewahrheiten. Aber die „Gallier" können ja bekanntlich Abstiegskampf und so machte das Team ganz einfach aus der Not eine Tugend und entwickelte plötzlich eine in diesem Ausmaß nicht unbedingt zu erwartende Auswärtsstärke. Die nächste drei Auswärtspartien in Lemgo, Erlangen und Hannover wurden allesamt gewonnen. Bis zum ersten Heimsieg musste man dann allerdings bis in das Kalenderjahr 2021 warten. Zwar konnte der HBW die Hinrunde auf dem angestrebten 16. Platz abschließen, doch die Verfolger waren stets dicht auf den Fersen. Daran hat sich bis zum heutigen Tag auch nichts geändert. Zwar setzten die „Gallier" beispielsweise mit Erfolgen in Melsungen und vor allem in Magdeburg auch weiterhin ganz dicke Ausrufezeichen. Aber da auch die Konkurrenz weiter fleißig punktet, dürfte der Kampf um Platz 16 wohl erst am letzten Spieltag entschieden werden. Nach Coburg reist der HBW Balingen-Weilstetten jedenfalls mit der Empfehlung, zuletzt nach großem Kampf sogar die Rhein-Neckar Löwen besiegt zu haben.

HBW BALINGEN-WEILSTETTEN

Im Steckbrief

NAMEN UND ZAHLEN

Gründung	2002
Durchschnittsalter des Teams	26,3 Jahre
Größte Erfolge	• Aufstieg in die 1. Bundesliga 2006 und 2019
Homepage	www.h-bw.de
Erstliga-Bilanz	11 Jahre 401 Spiele 249 : 553 Punkte 10.597 : 11.651 Tore
Heimspielstätte	SparkassenArena Balingen (Kapazität: 2.350 Zuschauer)

Das Abschneiden der letzten 5 Jahre

Saison	Platz	Liga
2015/16	14.	1. Handball-Bundesliga
2016/17	17.	1. Handball-Bundesliga
2017/18	5.	2. Handball-Bundesliga
2018/19	1.	2. Handball-Bundesliga
2019/20	16.	1. Handball-Bundesliga

Der Trainer

Jens Bürkle, geboren am 14. Oktober 1980 in Waiblingen, wechselte als A-Jugendlicher von seinem Heimatverein TV Oeffingen zum TV Bittenfeld. Von 2001 an spielte er dann vier Jahre lang für den TV Kornwestheim in der 2. Bundesliga. Seine erfolgreichste Zeit hatte der als großer Kämpfer bekannte Kreisläufer schließlich ab 2005 beim HBW Balingen-Weilstetten, mit dem er bereits in seiner ersten Saison den Aufstieg in die 1. Bundesliga feiern durfte und es letztlich bis 2012 auf insgesamt 179 Einsätze und 277 Tore in der „stärksten Liga der Welt“ brachte. Bereits in jener Zeit trainierte er verschiedene Jugendmannschaften, zuletzt die A-Jugend des HBW in der Bundesliga. Ab Juli 2012 war er Cheftrainer der DJK Rimpar und wurde in der Saison 2013/14 von den Trainern und Managern der Zweitligavereine zum „Trainer des Jahres“ gewählt. Von 2015 bis 2017 war Jens Bürkle Cheftrainer der TSV Hannover-Burgdorf. Im Oktober 2017 übernahm er den damaligen Zweitligisten HBW Balingen-Weilstetten.

BILD: HBW Balingen-Weilstetten

HBW BALINGEN-WEILSTETTEN

Die Stammformation im Portrait

Von Gerd Nußpickel

MIKE JENSEN wird den HBW Balingen-Weilstetten nach dieser Saison verlassen und zum ambitionierten SC Magdeburg wechseln. Das Interesse anderer Vereine hatte sich der Torhüter allerdings auch auf Grund seiner konstanten Leistungen in der Vergangenheit redlich verdient. So zählt er mit einer Quote von über 30 Prozent gehaltener Bälle auch aktuell zu den besten Keepern der HBL. Die Profikarriere des 2,05 m großen Torhüters begann 2012 bei GOG Sport. Zuletzt stand er beim dänischen Erstligisten Nordsjaelland Haandbold zwischen den Pfosten und avancierte zu einem der besten Torhüter der Liga, was natürlich auch außerhalb seiner dänischen Heimat nicht verborgen blieb. Und so entschied sich der U21 – Vizeweltmeister von 2015 schließlich für einen Wechsel in die Bundesliga zum HBW Balingen-Weilstetten. „Ich habe hier die Chance bekommen, in die Bundesliga zu wechseln und mich in dieser Liga zu beweisen. Das werde ich dem Verein nie vergessen und will deshalb alles dafür tun, dass Balingen in der Bundesliga bleibt."

TIM NOTHDURFT hat jede Menge sportliches Talent in die Wiege gelegt bekommen. Mutter Gudrun wurde dreimal Deutsche Meisterin über 400 m Hürden und stand sogar im Endlauf bei den Olympischen Spielen 1988. Vater Eckhardt spielte beim VfL Pfullingen und beim VfL Gummersbach in der 1. Handball-Bundesliga. Auch der Filius betrieb zunächst beide Sportarten parallel, bevor er sich mit 14 Jahren endgültig für den Handball entschied. In der C-Jugend wechselte er 2010 vom VfL Pfullingen zur JSG Balingen-Weilstetten, durchlief dort die Nachwuchsteams und gab bereits als A-Jugendlicher sein Debüt in der 3. Liga. 2016 wurde der Linksaußen Vize-Europameister mit der deutschen U20-Auswahl und rückte in der darauffolgenden Saison endgültig in den Bundesligakader des HBW auf. Bereits in seiner ersten Profisaison bestritt der heute 23jährige alle 34 Spiele. Insgesamt stehen für den schnellen und sprungkräftigen Außen bislang 168 Spiele und 313 Tore für die „Gallier" zu Buche. Aktuell läuft sein Vertrag beim HBW noch bis 2022.

LUKAS SAUERESSIG ist ein echter „local hero" im Kader der „Gallier". Er durchlief alle Jugendmannschaften des Vereins und spielte zuletzt in der A-Jugend-Bundesliga. 2015 rückte der im Rückraum vielseitig einsetzbare Akteur zunächst in den Drittliga-Kader des HBW auf. In der Saison 2017/18 absolvierte Lukas Saueressig schließlich seine ersten Einsätze im Bundesliga-Team. Bis heute sind es insgesamt 114 Spiele im HBW-Trikot, in denen er 230 Tore erzielte. „Ich traue mir zu, seine Rolle zu übernehmen", äußerte ein selbstbewusster Lukas Saueressig, als es im vergangenen Jahr um die Nachfolge des scheidenden Spielmachers Martin Strobel ging. Und der 24jährige ließ diesen Worten dann aber auch Taten folgen und spielt bislang eine überragende Saison. Er glänzt als Torschütze ebenso wie als Taktgeber und Vorbereiter. Sein Vertrag bei den „Galliern" läuft bis 2023.

KRISTIAN BEĆIRI wechselte erst im Januar 2021 vom ThSV Eisenach zum HBW. Er sollte dort helfen, die verletzungsbedingten personellen Probleme auf der Kreisläufer-Position zu mildern und tat dies derart überzeugend, dass sich Verein und Spieler in der Zwischenzeit bereits auf eine Vertragsverlängerung bis 2023 geeinigt haben. Mit dem Handball begonnen hatte er im Alter von acht Jahren in seinem Heimatort beim RK Mornar Crikvenica. Am Anfang spielte er noch im linken Rückraum und fand erst mit 14 den Weg an den Kreis. Inzwischen hat der 2,02 m große und 120 kg schwere Hüne auch einige internationale Erfolge vorzuweisen. Mit der kroatischen Auswahl holte er bei der U19-WM 2013 die Silbermedaille. Mit dem RK Gorenje Velenje erreichte er in der Saison 2014/15 das Final Four im EHF-Pokal, wo man allerdings im Halbfinale den Füchsen Berlin unterlag. Zudem hat er auch einige Länderspiele für Kroatien bestritten. Kristian Bećiri, der in der kommenden Woche seinen 27. Geburtstag feiert, spielte insgesamt sechs Jahre lang in Slowenien und zuletzt ein Jahr lang bei RK Zagreb, bevor er im letzten Sommer zum ThSV Eisenach wechselte.

VLADAN LIPOVINA war 2019 nach dem Wiederaufstieg des HBW in die 1. Liga zweifellos der Königstransfer der „Gallier". „Einen Spieler wie ihn zu bekommen, ist für den HBW etwas ganz Besonderes." (Geschäftsführer W. Strobel). Schließlich hatte sich der wurfgewaltige Linkshänder zu diesem Zeitpunkt bereits einen guten Namen in der „stärksten Liga der Welt" gemacht. Bereits im Alter von 20 Jahren war der Rückraumspieler von seinem montenegrinischen Heimatverein RK Lovćen Cetinje in die 1. Spanische Liga zum BM Ciudad Encantada gewechselt. Nach einem kurzen Intermezzo bei Metalurg Skopje führte ihn sein Weg 2014 erstmals in die Bundesliga zur HSG Wetzlar. Al-Nasr Sports Club Dubai und der TV Hüttenberg waren seine nächsten Stationen, bevor er 2018 für eine Saison zu den Rhein-Neckar Löwen wechselte. Bereits in seiner ersten Saison bei den „Galliern" erwies sich der Nationalspieler als der erhoffte Torjäger vom Dienst und gehörte am Ende sogar zu den besten 10 Feldtorschützen der Liga. Kürzlich verlängerte er seinen Vertrag bis 2023.

JONA SCHOCH ist ein Kind der Region. Der aus Ostfildern stammende Rückraumakteur spielte in der Jugend bei der JSG Kirchheim-Reichenbach und danach beim TSV Wolfschlugen in der A-Jugend-Bundesliga. Bereits 2012 wechselte er zu FrischAuf! Göppingen und gehörte dort seit 2013 zum erweiterten Kader der Bundesligamannschaft. Zwischen 2013 und 2017 wurde Jona Schoch zudem mit einem Zweitspielrecht ausgestattet und war jeweils zwei Jahre lang für die SG H2Ku in der 3. Liga sowie für den Zweitligisten TV Neuhausen aktiv. 2015 gewann er zudem mit der deutschen Auswahl Bronze bei der U21-WM in Brasilien. Danach jedoch geriet seine Karriere ein wenig ins Stocken, da er in Göppingen nicht die erhofften Einsatzzeiten bekam. So entschied sich der heute 26jährige 2017 für einen Wechsel zum HBW. „Das war für mich der perfekte Zeitpunkt." Anfang des Jahres hat der Kapitän der „Gallier" seinen Vertrag um ein weiteres Jahr verlängert.

BJÖRN ZINTEL hat bereits in der Jugend einige Erfolge feiern dürfen. In seinen 45 Jugend- und 33 Junioren-Länderspielen erzielte er immerhin insgesamt 215 Tore. Gleich bei seinem ersten großen Turnier, der U18-EM 2014 in Polen, wurde der Youngster als bester Spieler auf der Position Rückraum Mitte in das All-Star-Team berufen. Zwei Jahre später wurde er mit der deutschen U20-Auswahl Vize-Europameister. Mit dem Handball begonnen hatte der nur 1,81 m große Rückraumspieler einst in der E-Jugend des TV Niederwürzbach. Mit der HSG Völklingen, der VTZ Saarpfalz und dem SV 64 Zweibrücken folgten zunächst weitere Stationen in seiner saarländischen Heimat, ehe der von vielen Vereinen umworbene Zintel 2016 schließlich zum ambitionierten Zweitligisten ASV Hamm-Westfalen wechselte. Von 2018 bis 2020 trug der Spielmacher das Trikot des TV Hüttenberg, ehe er im letzten Sommer den Weg zum HBW Balingen-Weilstetten fand.

GREGOR THOMANN kam schon im Kindergarten-Alter bei der SG Tailfingen/Truchtelfingen mit dem Handball in Kontakt. Doch bereits im zweiten E-Jugend-Jahr wechselten er und sein Zwillingsbruder Julian zur JSG Balingen-Weilstetten. Der Rechtsaußen durchlief sämtliche Nachwuchsmannschaften des Vereins und spielte anschließend vier Jahre in der 3. Liga für den HBW II. Zwar durfte er bereits im März 2013 auch sein Debüt in der 1. Bundesliga geben, den endgültigen Sprung in den Erstliga-Kader schaffte er damals allerdings noch nicht. 2016 wechselte der Linkshänder deshalb zur HSG Konstanz, erzielte dort insgesamt 223 Tore und avancierte zu einem der besten Rechtsaußen der 2. Bundesliga. Das blieb natürlich auch seinem Heimatverein nicht verborgen, der ihn schließlich nach nur einem Jahr wieder zurückholte und mit einem Erstliga-Vertrag ausstattete. „Die Entscheidung ist nicht gegen die HSG, sondern nur für Balingen gefallen." Beim HBW hat sich der heute 29jährige längst zu einem absoluten Leistungsträger entwickelt und vor kurzem seinen Vertrag bis 2022 verlängert.

BILDER: HBW Balingen-Weilstetten

HBW BALINGEN-WEILSTETTEN

Der etwas andere Vergleich

Von Gerd Nußpickel

DER ETWAS ANDERE VERGLEICH

COBURG		
im Jahre 1056	ERSTE URKUNDLICHE ERWÄHNUNG	im Jahr 863
48,29 km²	FLÄCHE	90,34 km²
20,8 %	DARUNTER ANTEIL DER WALDFLÄCHE	33,4 %
41.072 Einwohner	EINWOHNERZAHL (31.12.2019)	34.332 Einwohner
851	EINWOHNER JE KM²	380
45,6 Jahre	DURCHSCHNITTSALTER DER BEVÖLKERUNG	45,5 Jahre
51,0 m²	DURCHSCHNITTLICHE WOHNFLÄCHE JE EINWOHNER	50,0 m²
24.036	BESTAND AN WOHNUNGEN	16.767
611 (je 1.000 Ew.)	PKW - BESTAND	689 (je 1000 Ew.)
135.079	GÄSTEÜBERNACHTUNGEN (2019)	63.351
347,00 €	VERSCHULDUNG JE EINWOHNER	1.309,00 €

BILDER: MOSCHKON BERNARD

Die perfekte Mannschaftsaufstellung für mehr Fahrspaß!

Ob Motoröle, Additive, Autopflege oder Serviceprodukte: Mit LIQUI MOLY ist Ihr Fahrzeug auf jeder Position optimal besetzt.

www.liqui-moly.de

Auto Bild DIE BESTEN MARKEN IN ALLEN KLASSEN Ausgabe 13/2020

LESERWAHL BEST BRAND 2020 KATEGORIE Schmierstoffe Heft 07/20 auto motor sport Ausgabe 7/2020

LESERWAHL BEST BRAND 2020 KATEGORIE Schmierstoffe Heft 06/20 Motor Klassik Ausgabe 6/2020

Auto Bild TOP MARKE 2020 GOLD Schmierstoffe Ausgabe 5/2020

Auto Bild TOP MARKE 2020 SILBER Pflegemittel Ausgabe 5/2020

LESERWAHL BEST BRAND 2019 KATEGORIE AUTOMOBIL Öle/Schmierstoffe Heft 16/20 MOTOR SPORT aktuell Ausgabe 16/2020

LESERWAHL BEST BRAND 2019 KATEGORIE MOTORRAD Öle/Schmierstoffe Heft 16/20 MOTOR SPORT aktuell Ausgabe 16/2020

MOTORRAD BEST BRAND 2020 Kategorie: Öle/Schmiermittel Ausgabe 9/2020

DACOR
EINFACH GESCHWINDIGKEIT

MIT TEMPO ZUM ERFOLG

SCHNELLES INTERNET

VERFÜGBARKEITSABFRAGE UNTER

WWW.DACOR.DE

süc // dacor GmbH | Schillerplatz 1 | 96450 Coburg
Telefon: (09561) 97621-0 | E-Mail: vertrieb@dacor.de

Bauer

Service-Bund. food service. jederzeit. an jedem Ort.

Exklusiv nur bei uns:

RODEO STEAK

Kompetenter Partner

für die Profi-Küche

Food, Konzepte und mehr...

Im Rödengrund 1 • 96472 Rödental

☎09563/72280 • Fax 7228-66

Internet:http://www.bauer-feinkost.de

eMail: info@bauer-feinkost.de

LANGNESE · Servisa · SOURCER · BurgerCraft · Salva D'Or · MERMAID SEAFOOD

genuss region OBERFRANKEN

zertifiziert Jan. 2013

DAS NATURREINE

Beiersdorfer Landbrot

Die Nr. 1

Frisch aus der Glut!

Unser Landbrot ist der genussvolle Start in den Tag. Und dabei schmeckt es so frisch, als würden Sie direkt in unserer Backstube frühstücken. Das gilt natürlich auch für unsere Semmeln, Kaiserbrötchen, Nussschnecken, Quarktaschen und Kuchen.

Guten Appetit wünscht: Ihre Beiersdorfer Mühlenbäckerei!

DIE NÄCHSTEN SPIELE

des HSC 2000 Coburg

HSC 2000 COBURG
VS. TBV LEMGO

Sonntag - 13. Juni 2021 um 16:00 Uhr

Halle: HUK-COBURG arena
Internet: www.tbv-lemgo-lippe.de

SC DHFK LEIPZIG
VS. HSC 2000 COBURG

Mittwoch - 16. Juni 2021 um 19:00 Uhr

Halle: QUARTERBACK Immobilien ARENA
Internet: www.scdhfk-handball.de

Fotos vom letzten Heimspiel

von Svenja Stache

Daheim mit Leikeim.

Was ist Daheim? Ein Ort? Ein Gefühl? Für uns bei Leikeim ist es vor allem ein Geschmack. Denn jeder, der einen Schluck aus unseren Bügelflaschen nimmt, erlebt es: das einzigartige Daheim-Gefühl. Denn wir wissen, wie ein Bier aus Franken schmecken muss und sind daher stolz, sagen zu können: So schmeckt daheim.

www.leikeim.de

Leikeim

So schmeckt daheim.

1. MANNSCHAFT DES HSC SPENDET AN VEREIN LEBENS(T)RÄUME COBURG E.V.

Die Mannschaft des HSC 2000 Coburg weitet ihr soziales Engagement aus. In einem ersten Schritt der Zusammenarbeit haben Andreas Schröder, Florian Billek und Tobias Varvne stellvertretend für das Team dem Verein Lebens(t)räume Coburg e.V. eine Spende übergeben. Der Betrag in Höhe von 1.750 € kommt dabei direkt aus der eigenen Mannschaftskasse.

„In diesen besonderen Zeiten sind wir in der privilegierten Situation, unserem Sport und Beruf nachgehen zu dürfen. Viele haben es derzeit besonders schwer, weshalb wir als Mannschaft etwas zurückgeben wollen. Die Arbeit, die bei Lebens(t)räume Coburg geleistet wird, finden wir klasse und unglaublich wichtig. Deshalb wollten wir unbedingt dieses Projekt unterstützen", erklärt Florian Billek.

Die Arbeit, von welcher der Rechtsaußen spricht, dreht sich rund um das Thema Inklusion. Lebens(t)räume Coburg ist ein Netzwerk aus medizinischen, pädagogischen und therapeutischen Fachkräften, Menschen mit Behinderungen und Angehörigen. Dadurch verfügt der Verein über ein breit gefächertes Wissen und Erfahrungen in der Arbeit mit und für Menschen mit Behinderung. Sie beraten und begleiten oder assistieren den Menschen direkt daheim, auf der Arbeit oder in der Freizeit. Zudem bieten sie zahlreiche Fortbildungen für Einrichtungen wie Kindergärten, Schulen, etc. an.

Insbesondere in Bezug auf die direkte Arbeit mit den Menschen ergänzt Andreas Schröder im Rahmen der Übergabe: „Mit der Spende soll es für uns nicht getan sein. Auch wenn es wegen Corona momentan schwierig ist, den persönlichen Austausch zu pflegen, wollen wir das unbedingt nachholen und weitere Aktionen mit Lebens(t)räume Coburg in der Zukunft planen. Die Scheckübergabe ist dabei ein erster Schritt, auf den wir dann gemeinsam aufbauen wollen."

Weitere Informationen zum Verein und wie auch Sie Unterstützung leisten können, finden Sie unter https://www.lebenstraeume-coburg.de/.

afri wünscht dem HSC 2000 Coburg und allen Fans eine spannende und erfolgreiche Saison.
HSC COBURG
afri cola.
folge dem zeichen.
afri cola
Unser Partner vor Ort: Sagasser Getränkefachhandel

BILD:SVENJA STACHE

Meister wird man nicht einfach so!

In die 1. Liga kommt nicht jeder.

Im Handball der HSC 2000 Coburg, im Bett Lattoflex - der Testsieger mit Rückgrat!

„Entspannung pur für meinen Rücken. Meine Schulterverspannungen gehören der Vergangenheit an."

Reiner Falch, Geschäftsführer Sportland Coburg, 96528 Schalkau

„Wie 'Arsch auf Eimer', besser kann ein Bett für mich nicht sein. Eine tolle Kombination aus Kuschel- und Wohlfühlvergnügen mit einer individuellen Anpassung. Jetzt will ich morgens am liebsten liegen bleiben."

Alex Meißner, 96163 Gundelsheim

„Die Rückenschmerzen nach dem Aufstehen sind deutlich weniger geworden. Nach einer relativ kurzen Eingewöhnungsphase bin ich sehr zufrieden mit meinem Lattoflex-Bettsystem."

Dominic Kelm, 96450 Coburg

„Kein nächtliches Aufwachen mehr wegen Rückenschmerzen! Ich würde Lattoflex weiterempfehlen."

Håvard Martinsen, 96472 Rödental

Damit auch du rückenschmerzfrei jubeln kannst
– hol dir entspannten Schlaf bei Betten Friedrich.

lattoflex®
DAS BETT MIT RÜCKGRAT

Obere Königstr. 43
96052 Bamberg
☎ 0951/27578
www.betten-friedrich.de

leben. schlafen. regenerieren.
betten friedrich

Physiotherapie Weiß

Inhaber Sebastian Weiß | Obere Anlage 1 | 96450 Coburg

Unsere Spezialisierungen

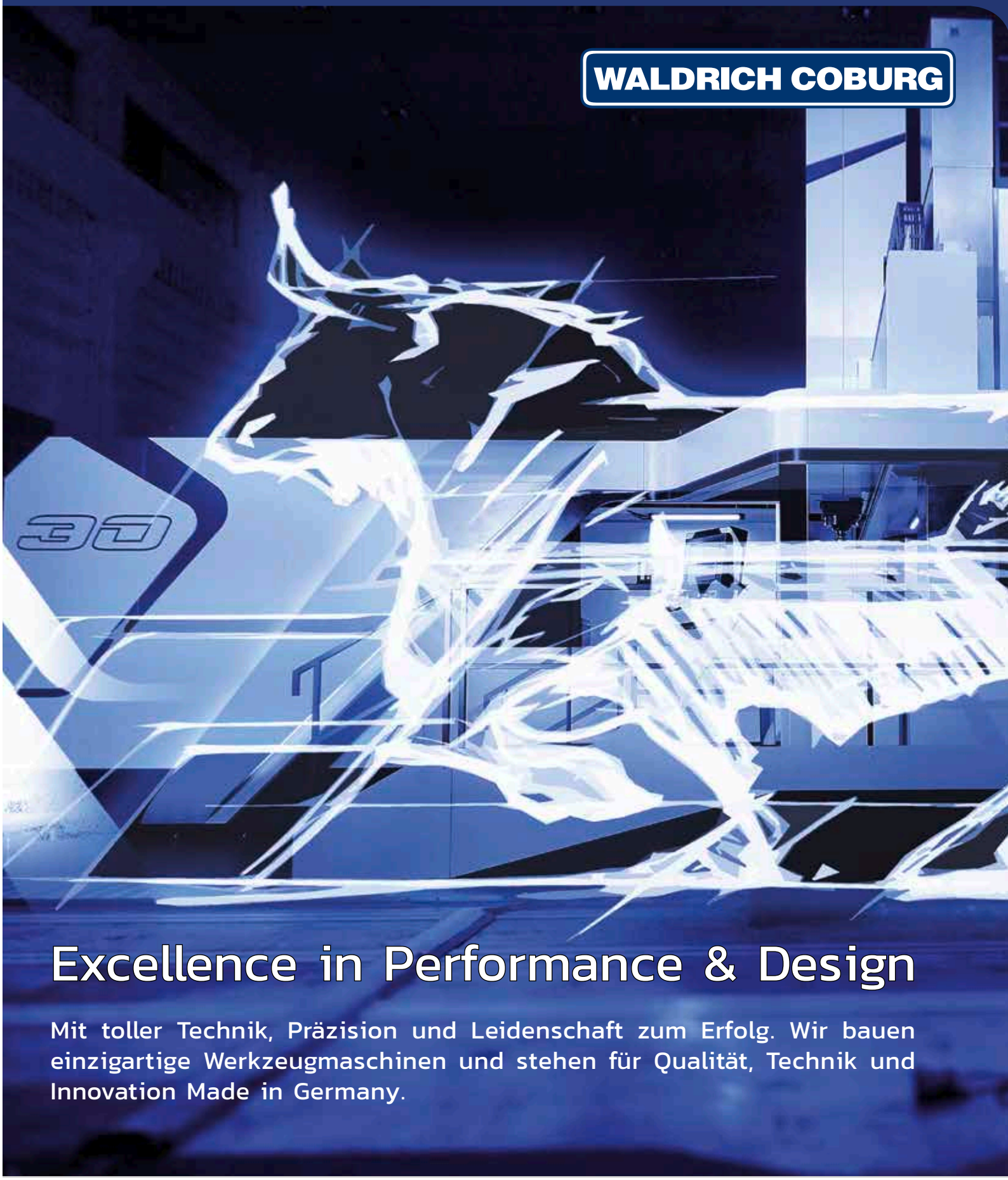
» Sportphysiotherapie
» Manuelle Therapie
» Krankengymnastik
» Manuelle Lymphdrainage
» Elektrotherapie
» Myofasziale Techniken
» CMD

Öffnungszeiten nach Vereinbarung oder

Montag bis Donnerstag	08:00 – 19:00 Uhr
Freitag	08:00 – 13:00 Uhr

Terminvereinbarung

Tel.: 09561/8537433 | Fax: 09561/8537434
info@physiopraxis-weiss.de | www.physiopraxis-weiss.de



Werkzeugmaschinenfabrik
WALDRICH COBURG GmbH

Hahnweg 116 · 96450 Coburg
Telefon: +49 9561 / 65-0
E-Mail: waco@waldrich-coburg.de
web: www.waldrich-coburg.de

Bewirb dich jetzt bei uns!
jobs@waldrich-coburg.de
www.waldrich-coburg.de/jobs

Folge uns auf Facebook, Instagram und Twitter!

waldrich-coburg.de

COBURG HOLT MUBENZEM FÜR DEN RECHTEN RÜCKRAUM

Liqui Moly-Handball-Bundesligist HSC 2000 Coburg hat für die neue Saison auf den langfristigen Ausfall von Jakob Knauer (Achillessehnenriss) reagiert und Ersatz für den rechten Rückraum verpflichtet. Vom TV Hüttenberg kommt der tschechische Nationalspieler Dieudonné Mubenzem für eine Saison nach Coburg. „Ursprünglich hatten wir unsere Personalplanung nahezu abgeschlossen, doch mit dem langfristigen Ausfall von Jakob Knauer hat sich das praktisch über Nacht geändert. Zum jetzigen Zeitpunkt eine gute Alternative zu finden ist alles andere als einfach. Und deswegen sind wir auch sehr froh, dass wir mit Dido einen wurfstarken Spieler und in enger Absprache mit dem TV Hüttenberg eine für alle Seiten zufriedenstellende Lösung gefunden haben. Vielen Dank dafür", sagt Geschäftsführer Jan Gorr. „Mit Dido haben wir im nächsten Jahr einen auch international erfahrenen Akteur in unseren Reihen, der sicher auch noch einiges an Potenzial mitbringt. Außerdem spricht er perfekt Deutsch und ergänzt sich mit Merlin Fuß hervorragend." Der 25-jährige Linkshänder hat bereits 30 Länderspiele für Tschechien absolviert. Vor seiner Zeit in Hüttenberg spielte „Dido", wie er von seinen Mitspielern genannt wird, bei Dukla Prag.

„Ich kenne Dido noch aus der tschechischen Nationalmannschaft, er ist ein Spieler, der auch aus der 2. Reihe werfen kann und ein sehr gutes Entscheidungsverhalten hat", erklärt Trainer Alois Mraz. „Er ist ein Teamplayer, der sich in den Dienst der Mannschaft stellt. Ich glaube, wir werden, wenn Jakob wieder fit ist, ein sehr starkes Trio auf Rückraum rechts haben." Dieudonné Mubenzem selbst freut sich auf die Zeit in Coburg: „Ich habe dieses Angebot angenommen, weil es für mich eine tolle Möglichkeit ist, Teil eines Teams wie Coburg zu sein. Dafür bin ich sehr dankbar. Es ging alles sehr schnell, und jetzt freue ich mich sehr auf das nächste Jahr in Coburg." Wie beliebt „Dido" auch in Hüttenberg war, zeigt ein Zitat von TVH-Geschäftsführer Fabian Friedrich zum Abschied: „Wir wünschen Dido von ganzem Herzen nur das Beste für diese reizvolle Aufgabe und bedanken uns für drei schöne Jahre beim TVH. Wir wollten ihm keine Steine in den Weg legen und hoffen, dass er beim HSC gemeinsam mit Merlin eine erfolgreiche Zeit haben wird."

GEMEINSAM GEWINNEN

ERIMA wünscht dem HSC Coburg eine tolle und erfolgreiche Saison 2020/2021!

www.erima.de

erima

SPORTSWEAR SINCE 1900

Superstars werden vom Publikum getragen.
Fans von uns.
Der Bevölkerungsschutz beim ASB in Coburg.
www.asb-coburg.de
Wir helfen hier und jetzt.
ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

WIR SUCHEN DICH
ODER AUCH DICH
SEIT ÜBER 70 JAHREN ENTWICKELN, PLANEN, BAUEN, SANIEREN, VERKAUFEN UND VERMIETEN WIR IN COBURG WOHNUNGEN, HÄUSER, GRUND-STÜCKE UND GEWERBEOBJEKTE.
DER HSC & DIE WOHNBAU: TOP NACHWUCHSARBEIT!
KOMM' ZU UNS, WIR MACHEN EINEN PROFI AUS DIR!
VERSCHIEDENE AUSBILDUNGS-BERUFE
WSCO
WOHNBAU STADT COBURG GMBH
WWW.WOHNBAU-COBURG.DE/KARRIERE · BEWERBUNG@WOHNBAU-COBURG.DE

HAUPTSPONSOR

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

PREMIUMSPONSOR

RÖSLER
finding a better way ...

TOP-SPONSOREN

VitaDROM
VIT UP YOUR LIFE

wöhner
ALLES MIT SPANNUNG

SAGASSER
GETRÄNKEFACHHANDEL

WALDRICH COBURG
Präzision aus Erfahrung

Coburger Tageblatt

HSK
Menschlich. Fair. Regional.

BID Inkasso

Bauer
Service-Bund. food service. jederzeit. an jedem Ort.

DIETZ
We form success

Sparkasse
Coburg - Lichtenfels

DB
Regio Bayern

MARKATUS

INGENIEURGRUPPE
KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN

schumacher

SÜC
Energie
Und mehr.

LENNERTS
& PARTNER GmbH

Leikeim

AUSRÜSTER

erima

FLYERALARM sports.com

CO-SPONSOREN

DCT GmbH
Funkhaus Coburg GmbH & Co. KG
Gelder & Sorg Coburg GmbH
geyer sehen und hören
Hein GmbH & Co. KG
Hörgeräte Geuter GbR
Kessel GmbH
Nemmert Haustechnik KG
Diez Werbetchnik
Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Coburg GmbH

Hospitality-Partner

Autohaus am Eichberg GmbH
Autohaus Waldemar Grosch
Forster & Partner Steuerberatungsgesellschaft mbB
Funkhaus Coburg
GLODSCHEI Architekten u. Stadtplaner
Hans Erny Trockenbau- und Isoliertechnik GmbH
Müller Backhaus GmbH
Powatec GmbH & Co. KG
Robert Hofmann GmbH Hofmann – Ihr Möglichmacher
Roland Herrpich
Ulrich Müller Architekt
Versicherungsbüro Mieke GmbH - Subdirektion
Wohnpark am Buchberg

HSC-Sponsoren

Agentur Streckenbach GmbH & Co. KG
ALPHA SPORTS GmbH
AOK Bayern - Die Gesundheitskasse
Autohaus Bender
Autohaus Willy Ernst GmbH
Beiersdorfer Landbrot Mühlenbäckerei Herppich KG
Bestattungsinstitut M. Brehm
Betten Friedirich KG
Wormser GmbH & Co. KG
Büro und Design Greb GmbH
C H M S GmbH & Co. KG
Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH
Elektro Albrecht GmbH & Co. KG
Emotion Coburg Veranstaltungstechnik
finori GmbH
Frischecenter Wagner e.K.
Galerie und Rahmenwerkstatt Späth

HSC-Sponsoren

GN2 netwerk
Goldbeck Ost GmbH – Büro Coburg
Gutgesell GmbH
HAAS - Orthopädietchenik GmbH & Co. KG
homeway GmbH
Immobilien Kolb
K-Active Europe GmbH
Klickfeuer GmbH
Kommunikationstraining Simmerl
KOSYS GmbH
KSR Ingenieure GmbH & Co. KG
Landhotel Steiner
Leib Immobilien GmbH
Lotto - Bezirksstelle Krückel
mediteam GmbH & Co KG
Milchwerke Oberfranken West e.G.
Otto Hauch GmbH & Co. KG
Printlive e.K. Thomas Späth
Ramster Textilreinigung
Rechsanwälte Beck und Zeitner
RhönSprudel
S+G Druck GmbH
Schenker Deutschland AG
Stadtentwicklungsgesellschaft Coburg mbH
süc // dacor GmbH
Taleco-Handels GmbH
Verpa Folie Weidhausen GmbH
VIENNA HOUSE EASY COBURG
Wohnzimmer Coburg Bar & Lounge
Zweckverband Thermalsolbad Bad Staffelstein

Medien-Partner

Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH
Funkhaus Coburg GmbH & Co. KG
iTV Coburg
Mediengruppe Oberfranken GmbH & Co. KG
MOHR Stadtillu
nectv e. V.
TV Oberfranken GmbH & Co. KG

Gutgesell Transporte

96215 Lichtenfels

seit 1928

Gutgesell

gut & gesellig

Reisen

Atlas Bestattungen Coburg

“weil ich mir sicher sein will, dass alles gut wird”

Glockenberg 18 (direkt am Friedhof)

Telefon **09561 / 512313**

www.atlas-coburg.de

“..... wir müssen auch darüber einmal sprechen . . . .”

Atlas Bestattungen ist ein privat geführtes Coburger Unternehmen.

Unser Team besteht aus fachlich gut ausgebildeten Mitarbeitern, die authentisch und einfühlsam für Ihre Wünsche bei Beratungsgesprächen, Abschiednahmen, Trauerreden, Zeremonien und Beisetzungen zur Verfügung stehen.

Wir beraten Sie:

- Informationsgespräche zu Bestattungsvorsorgen
- Fachberatung zu Sterbegeldversicherungen
- Seebestattungen in Nord-Ostsee oder Weltweit
- Individuelle Bestattungsformen

Wir begleiten Sie:

- Individuelle Abschiednahmen durch zertifizierte Trauerredner
- Abholungen und Überführungen
- Erd- oder Feuerbestattungen
- RuheWald Bestattungen

Im Falle eines Falles sind wir die sogenannte **“Letzte Hilfe”** für die individuelle Gestaltung des letzten Weges, in Stadt und Landkreis Coburg.

Fragen und fordern Sie uns:
www.atlas-coburg.de

Mitglied im Verband Deutscher Bestattungsunternehmen e.V.

NEU
effektvoller
DigitalDRUCK
die neue Dimension
kreativer Umsetzung
jetzt auch mit
Silber und Gold

S+G
DRUCK
S+G DRUCK GmbH & Co. KG
Hohensteiner Straße 27
96482 Ahorn OT Triebsdorf
Telefon 09561 53049
info@sg-druck.de
www.sg-druck.de

FLEISCHEREI
SOMMER

0 95 61 / 6 04 22

... GEHTS UM DIE WURST ?!

Fleischerei Sommer
Frankenstraße 42
96486 Lautertal

Tel. 09561 / 60422
Mobil 0171 / 4755773

DAS ERWARTET EUCH IM NÄCHSTEN HEFT

BILDER: Henning Rosenbusch und Svenja Stache

IM PORTRAIT:
JAN KULHÁNEK

Im nächsten Heft stellen wir euch unseren Torhüter Jan Kulhánek genauer vor.

NÄCHSTES HEIMSPIEL:
TBV LEMGO

Das nächste Heimspiel der Saison 2020/2021 findet am 13. Juni um 16:00 Uhr gegen den TBV Lemgo in der HUK-COBURG arena statt.

OBERMAIN THERME
BAD STAFFELSTEIN

WO HELDEN *chillen*

HSC COBURG

www.obermaintherme.de

Willkommen in der 1. Liga!

Wenn die Fans noch lauter werden und die Hallen voller. Wenn sich jeder Treffer wie eine Bergbesteigung anfühlt. Dann wisst Ihr: Ihr seid in der 1. Liga angekommen.

Wir wünschen Euch packende Begegnungen, tolle Erfahrungen und jede Menge Tore!

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig